



(19)
Bundesrepublik Deutschland
Deutsches Patent- und Markenamt

(10) **DE 696 32 049 T2 2004.11.25**

(12) **Übersetzung der europäischen Patentschrift**

(97) **EP 0 845 950 B1**

(51) Int Cl.⁷: **A23K 1/00**

(21) Deutsches Aktenzeichen: **696 32 049.5**

(86) PCT-Aktenzeichen: **PCT/US96/13070**

(96) Europäisches Aktenzeichen: **96 927 397.8**

(87) PCT-Veröffentlichungs-Nr.: **WO 97/005786**

(86) PCT-Anmeldetag: **06.08.1996**

(87) Veröffentlichungstag
der PCT-Anmeldung: **20.02.1997**

(97) Erstveröffentlichung durch das EPA: **10.06.1998**

(97) Veröffentlichungstag
der Patenterteilung beim EPA: **31.03.2004**

(47) Veröffentlichungstag im Patentblatt: **25.11.2004**

(30) Unionspriorität:
1957 07.08.1995 US

(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH, DE, FR, GB, LI

(73) Patentinhaber:
Hoy, Stephen B., Roseville, Mich., US

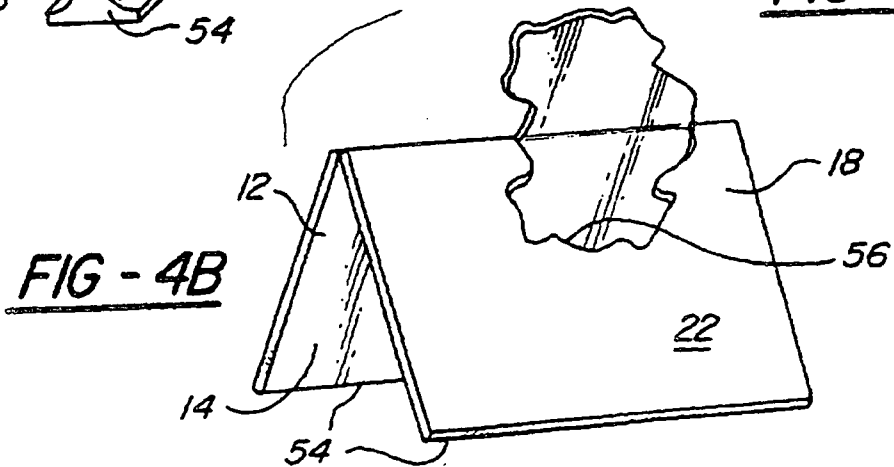
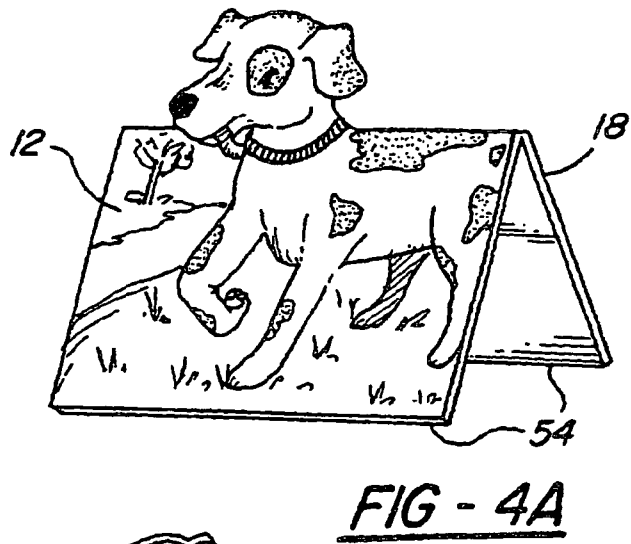
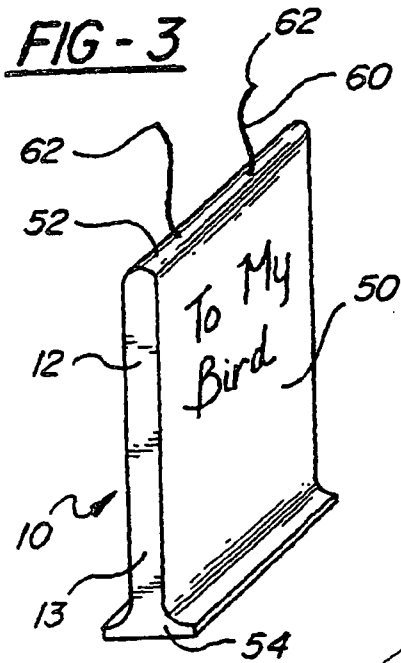
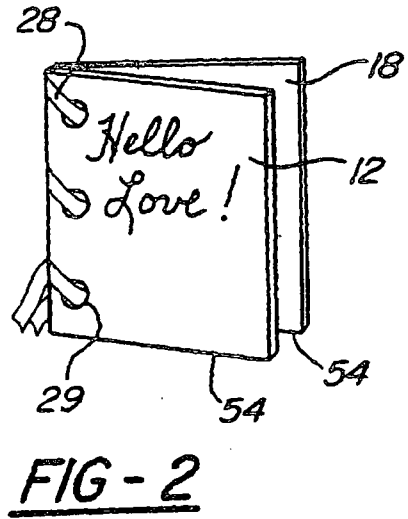
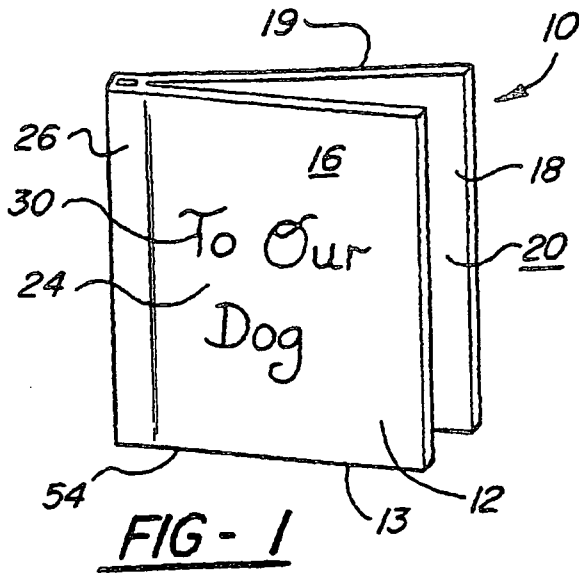
(72) Erfinder:
gleich Anmelder

(74) Vertreter:
Diehl, Glaeser, Hiltl & Partner, 80333 München

(54) Bezeichnung: **ESSBARE GRUSSKARTEN FÜR TIERE**

Anmerkung: Innerhalb von neun Monaten nach der Bekanntmachung des Hinweises auf die Erteilung des europäischen Patents kann jedermann beim Europäischen Patentamt gegen das erteilte europäische Patent Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen und zu begründen. Er gilt erst als eingelegt, wenn die Einspruchsgebühr entrichtet worden ist (Art. 99 (1) Europäisches Patentübereinkommen).

Die Übersetzung ist gemäß Artikel II § 3 Abs. 1 IntPatÜG 1991 vom Patentinhaber eingereicht worden. Sie wurde vom Deutschen Patent- und Markenamt inhaltlich nicht geprüft.



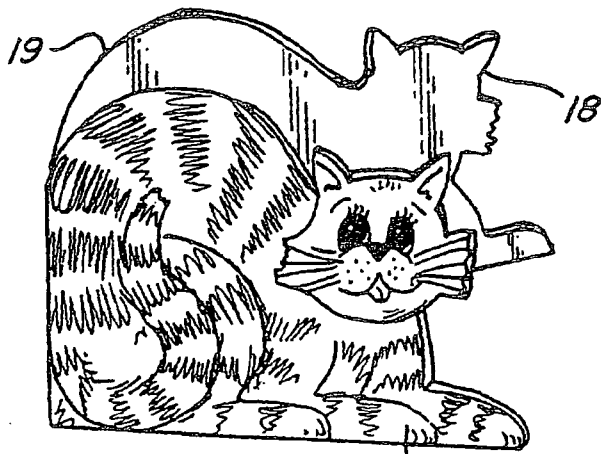


FIG-5A

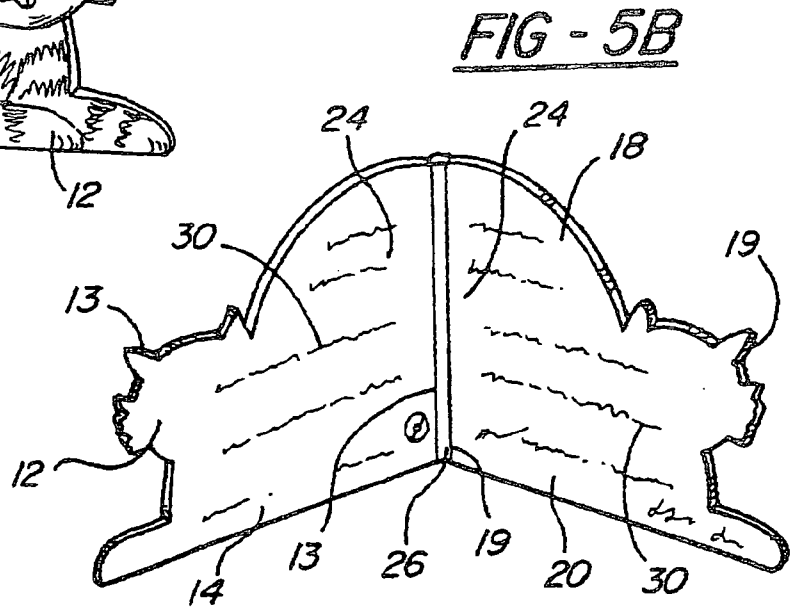


FIG - 5B

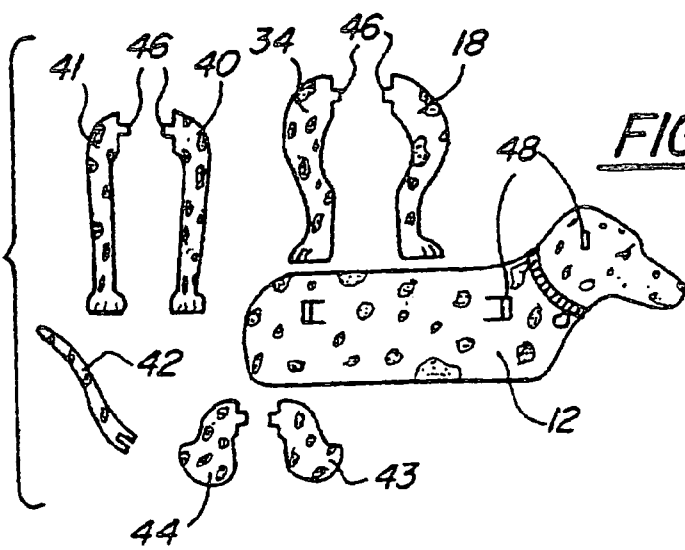
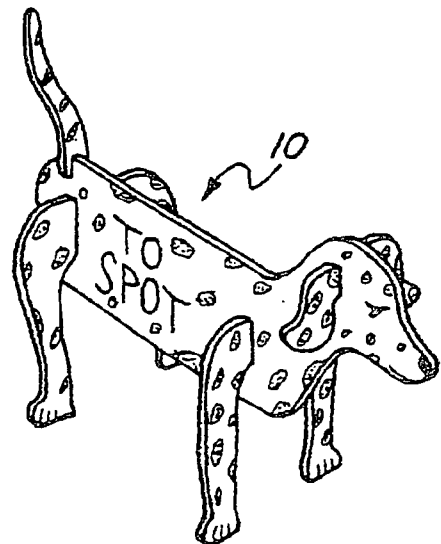


FIG - 6A

FIG - 6B



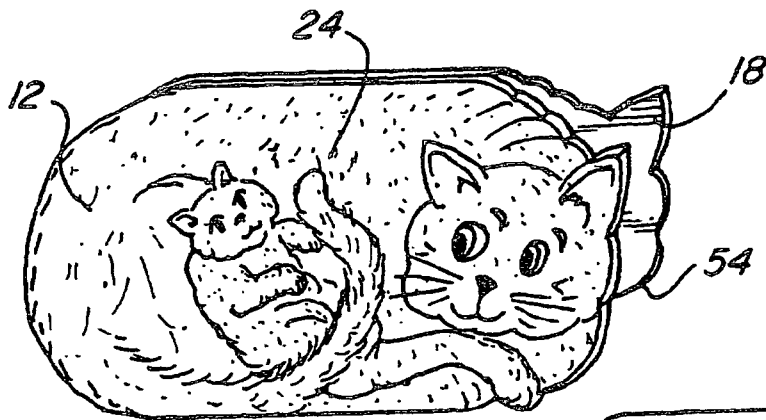


FIG-7A

FIG-7B

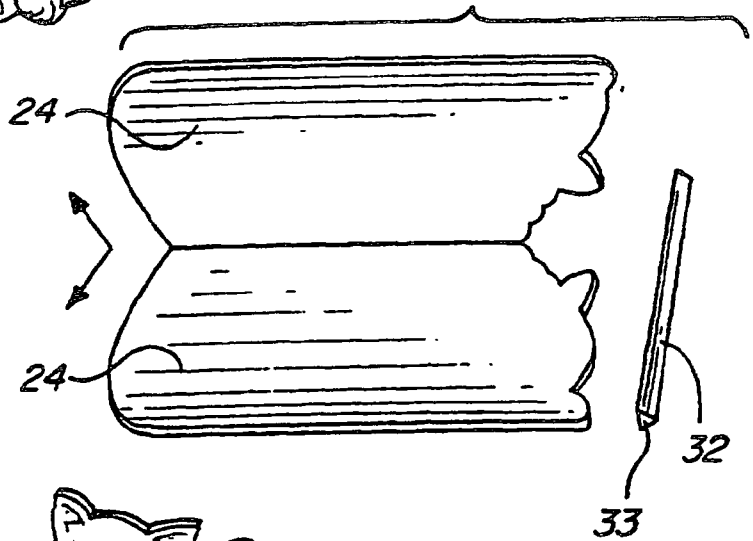


FIG-8

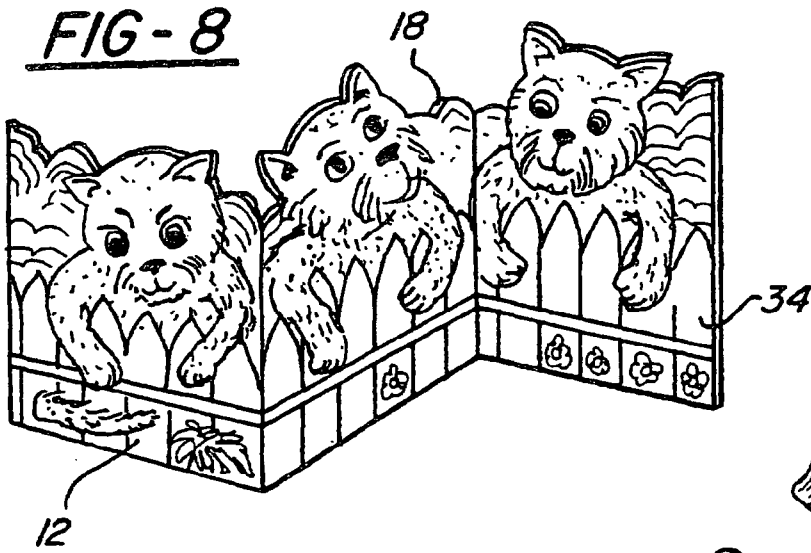
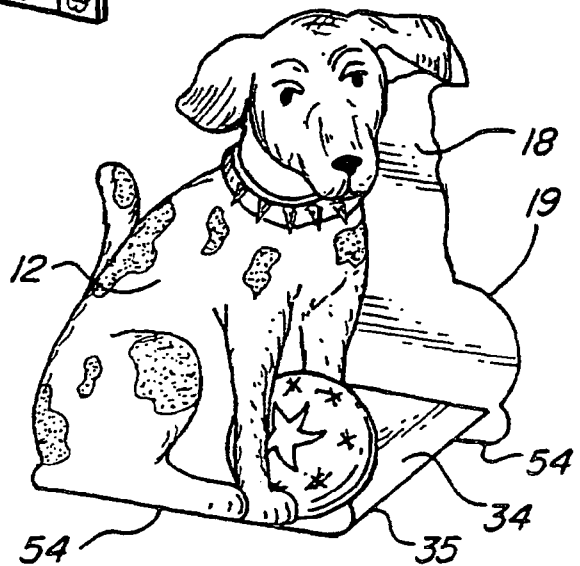


FIG-9



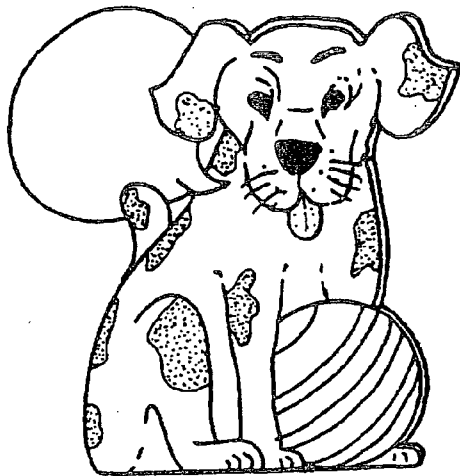


FIG - 10A

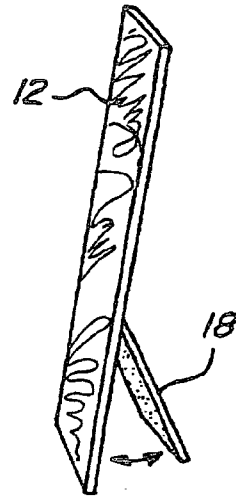


FIG - 10B

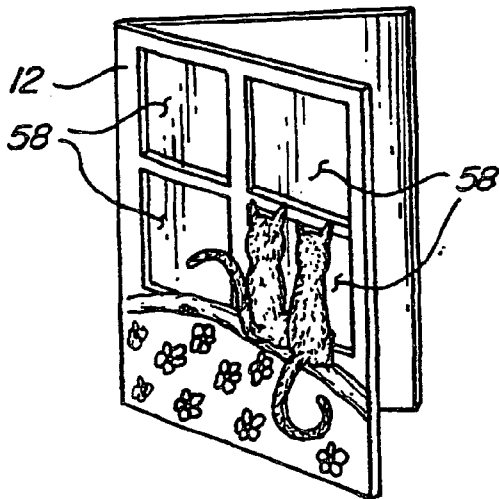


FIG - 11A

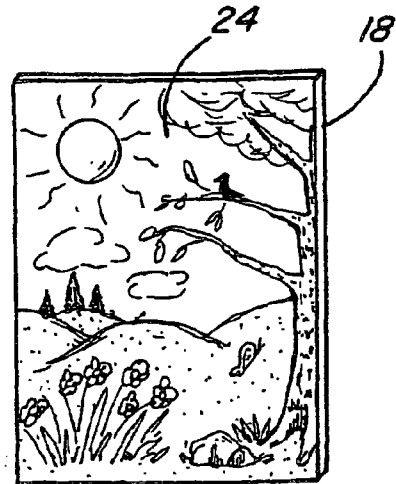


FIG - 11B

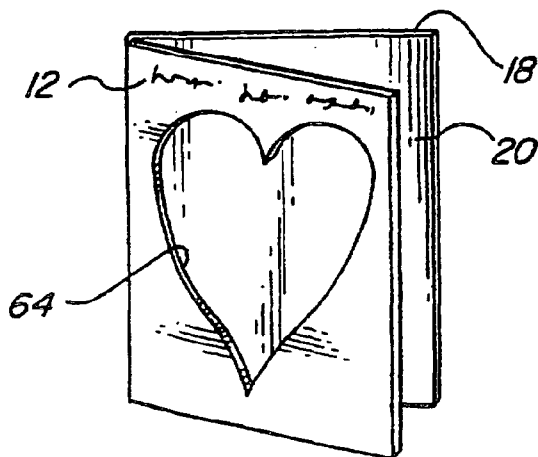


FIG - 12A

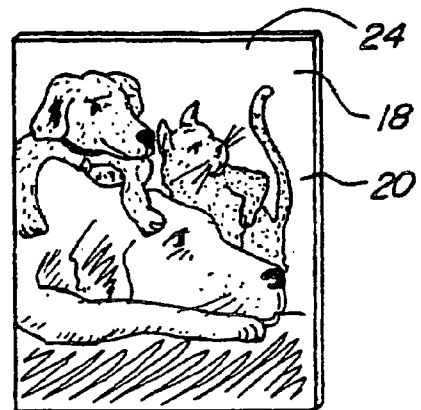


FIG - 12B

Beschreibung

Gebiet der Erfindung

[0001] Die vorliegende Erfindung bezieht sich im Allgemeinen auf neuartige Artikel für Tiere und im Besonderen auf eine essbare Grußkarte für Haustiere.

Hintergrund der Erfindung

[0002] Viele Familien haben Haustiere, die zunehmend als Familienmitglieder behandelt werden. Viele Haustierbesitzer freuen sich, wenn sie ihre geliebten Haustiere bei Feierlichkeiten an besonderen Tagen, wie Geburtstagen, Weihnachten, Ostern, Valentinstag, Thanksgiving und Halloween mit einbeziehen können. Da an solchen Feiertagen traditionsgemäß Grußkarten an geliebte Menschen verschenkt werden, schenken viele Haustierbesitzer ihren Haustieren Grußkarten oder schicken Grußkarten von sich oder ihren Haustieren an die Haustiere von Verwandten und engen Freunden. Haustiere können die Bedeutung einer typischen Grußkarte nicht verstehen, und sie freuen sich auch gar nicht darüber, dass sie eine solche Grußkarte erhalten. Die vorliegende Erfindung löst das Problem typischer Grußkarten durch Bereitstellen einer essbaren Grußkarte, über die sich das Haustier genauso wie der Haustierbesitzer und der Versender der Karte freut.

[0003] Verschiedene Patente offenbaren Grußkarten, die Geschenke enthalten oder bei denen die Karte selbst als Geschenk konstruiert sein kann. U.S. Patentschrift Nr. 4,203,516 an Stonoga et al. offenbart eine neuartige Grußkarte, in der ein Hundekeks innerhalb einer nicht essbaren, speziell zum Halten des Kekses gestalteten Grußkarte, enthalten ist. Die von Stonoga et al. offenbarte Grußkarte verlangt vom Haustierbesitzer, dass er/sie den Leckerbissen für das Haustier vor dem Verzehr durch das Haustier aus seiner Schutztasche in der nicht essbaren Grußkarte entfernt.

[0004] U.S. Patent Nr. 5,284,365 an Stuart offenbart eine Grußkartenanordnung mit einem entfernbaren Einsatz, der eine Grußbotschaft enthält. Ist der Einsatz mit der Grußbotschaft erst einmal aus der Grußkarte entfernt, kann er als Ziergegenstand, wie beispielsweise ein Ziergegenstand für den Weihnachtsbaum oder ein ähnlicher dekorativer Gegenstand, aufbewahrt werden.

[0005] U.S. Patent Nr. 3,589,047 an Hess offenbart eine neuartige Grußkarte umfassend eine im Wesentlichen dreidimensionale Karikatur, die auf ein Basisblatt zusammenfaltbar ist. Die Karikatur wird dadurch aufgeblasen, dass durch ein Loch in dem Basisblatt Luft in die Karikatur geblasen wird, und somit ein dreidimensionales Geschenk in einer im Wesentlichen flachen Grußkarte bereitgestellt wird.

[0006] U.S. Patent Nr. 5,133,496 an Davidson et al. offenbart eine Grußkarte kombiniert mit einem Geschenktäschchen. Ein einziges Blatt ist dreimal zu einem geschlossenen Täschchen gefaltet, wobei der Klebstoff entlang den Rändern des Blattes vorgesehen ist. Dadurch kann das Täschchen versiegelt und als Grußkarte verschickt werden.

[0007] U.S. Patent Nr. 3,548,527 an Acosta et al. offenbart eine Karte mit einer schwenkbaren hinteren Platte, mit der eine Fotografie oder ein anderes Bild innerhalb der Karte platziert und damit das Foto oder Bild attraktiv befestigt werden kann.

[0008] Verzierte und speziell angefertigte Grußkarten ganz aus Schokolade sind auf dem Markt erhältlich (Swiss Colony Christmas Gift Book 198).

[0009] Einige U.S. Patente offenbaren Gegenstände, die von Tieren verzehrt werden können, wie beispielsweise U.S. Patent Nr. 4,681,758 an Fruthaler et al., das Artikel mit einer Form und einem Geschmack offenbart, welche für Tiere, die sie zerkauen, attraktiv sind und welche die Beschaffenheit, das Aussehen und das Aroma von natürlichen Nahrungsmitteln haben. U.S. Patent Nr. 4,265,916 an Skoch offenbart eine Nahrungsergänzung für Tiere in Blockform. U.S. Patent Nr. 4,777,058 an Chandler offenbart ein zusammengesetztes Nahrungsmittel für Tiere mit einer knusprigen Schale, die einen verformbaren Kern aus essbarem Protein und wasserlöslichen Feststoffen umgibt.

[0010] Während der Stand der Technik eine große Auswahl an Nahrungsmitteln und Grußkarten für Tiere bereitstellt, wird das natürliche Bedürfnis von Haustierbesitzern ihre Zuneigung für ihre Haustiere auf eine Weise zu zeigen, die der, auf die sie ihre Zuneigung für andere menschliche Wesen zeigen, ähnlich ist, durch den Stand der Technik nicht berücksichtigt.

[0011] Es bleibt ein Bedarf für eine Grußkarte, über die sich der, der die Grußkarte schenkt, der Haustierbesitzer und das Haustier freuen kann, und die vorliegende Erfindung ist darauf gerichtet diesem Bedarf zu entsprechen.

Zusammenfassung der Erfindung

[0012] Die vorliegende Erfindung löst das Problem von Grußkarten und neuartigen Artikeln für Haustiere nach dem Stand der Technik dadurch, dass sich der, der die Grußkarte schenkt, der Haustierbesitzer und das Haustier, sowohl über das Schenken als auch über den Erhalt der essbaren Grußkarten freuen.

[0013] Eine essbare Grußkarte, die sich zum Verzehr durch ein Haustier, wie beispielsweise ein Hund oder eine Katze, eignet, umfasst mindestens eine im

Wesentlichen steife Rohhautplatte mit einer Dicke, einem Rand und einer vorderen und einer hinteren Oberfläche. Wenigstens ein Grußbotschaftsbereich liegt auf der vorderen und/oder hinteren Oberfläche der im Wesentlichen steifen Rohhautplatte und ist innerhalb des Randes der im Wesentlichen steifen Rohhautplatte angeordnet.

[0014] Wenigstens eine essbare Grußbotschaft ist innerhalb wenigstens eines Grußbotschaftsbereiches vorgesehen und, in einer bevorzugten Ausführungsform, sind eine Mehrzahl von Grußbotschaften auf den essbaren Platten der Grußkarte vorgesehen. Die essbare Grußbotschaft weist eine Mehrzahl von Schriftzeichen auf, wobei jedes Schriftzeichen groß genug ist, um von dem Durchschnittsmenschen wahrgenommen zu werden. Die Grußbotschaftsbereiche sind so gestaltet, dass wenigstens eine essbare Grußbotschaft darauf platziert werden kann und, in der bevorzugten Ausführungsform, ist der Grußbotschaftsbereich flach.

[0015] In Ausführungsformen, welche zwei oder mehrere Platten benutzen, sind essbare Verbindungsmittel vorgesehen, sodass eine essbare Platte mit einer anderen essbaren Platte verbunden werden kann, wodurch eine essbare verbundene Struktur geschaffen wird, die auf einer horizontalen Oberfläche aufrecht stehen kann. In einer bevorzugten Ausführungsform der vorliegenden Erfindung, ist ein flexibler Streifen aus Rohhaut durch Löcher gefädelt, die gleich neben dem Rand der essbaren Platten angeordnet sind. Alternative Ausführungsformen können einen essbaren Klebstoff oder eine flexible essbare Gelenkverbindung benutzen. Andere alternative Ausführungsformen der Erfindung können aus einem Einzelteil konstruiert sein, das einen Gelenkverbindungsbereich aufweist, der eingedrückt, perforiert oder dünner ist und sich zwischen zwei Plattenbereichen befindet, sodass das Einzelteil entlang der flexiblen Gelenkverbindung gefaltet werden kann.

[0016] Die Platten sind in der Nähe des Haustieres angeordnet, sodass das Haustier die Platten und die essbare Grußbotschaft ansehen und verzehren kann. In einer bevorzugten Ausführungsform der vorliegenden Erfindung, ist wenigstens ein tragender Abschnitt entlang des Randes wenigstens einer der essbaren Platten angeordnet und daran befestigt. Somit sind die miteinander verbundenen essbaren Platten auf wenigstens einem tragenden Abschnitt auf einer horizontalen Oberfläche tragbar bzw. abstützbar, sodass der Schwerpunkt der verbundenen Platten oberhalb der horizontalen Oberfläche liegt. In einer bevorzugten Ausführungsform der vorliegenden Erfindung, hat der tragende Abschnitt eine Dicke, die gleich oder größer ist als die Dicke der im Wesentlichen steifen essbaren Platte, an der sie befestigt ist.

[0017] In alternativen Ausführungsformen kann die Grußkarte mittels einem Haken bzw. Draht von einer Käfigstange herunterhängen oder in einem Halter platziert sein.

[0018] In einer alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist eine einzige steife, zum Verzehr durch ein Haustier geeignete Rohhautplatte bereitgestellt, die wenigstens einen Grußbotschaftsbereich, der sich auf der vorderen und/oder hinteren Oberfläche der steifen Rohhautplatte befindet, und wenigstens eine essbare und sich auf das Haustier beziehende Grußbotschaft umfasst, die innerhalb des Grußbotschaftsbereiches angeordnet ist. Die steife Rohhautplatte ist in der Nähe des Haustieres angeordnet, sodass das Haustier die Platte und die essbare Grußbotschaft ähnlich der Mehrfachplatten-Grußkarte verzehren kann. In einer bevorzugten Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist ein Draht vorgesehen, wobei der mittlere Drahtabschnitt in der essbaren Platte so eingeschlossen ist, dass die Enden des Drahtes sich außerhalb der essbaren Platte erstrecken. Die Drahtenden sind in der Nähe des Haustieres an einem oder mehreren unbiegsamen, vorstehenden Gliedern befestigbar.

[0019] Andere Aufgaben, Vorteile und Anwendungen der vorliegenden Erfindung werden durch die nachfolgende detaillierte Beschreibung einer bevorzugten Ausführungsform der Erfindung klar gemacht werden. Die Beschreibung bezieht sich auf Zeichnungen, in denen:

Kurze Beschreibung der Zeichnungen

[0020] Fig. 1 eine perspektivische Ansicht einer bevorzugten Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist;

[0021] Fig. 2 eine Ansicht einer alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist;

[0022] Fig. 3 eine Ansicht einer Ausführungsform der vorliegenden Erfindung mit einer einzigen Platte ist;

[0023] Fig. 4A eine Ansicht einer alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung mit einem ausgeschnittenen Bereich ist;

[0024] Fig. 4B die Rückansicht der in Fig. 4A dargestellten Ausführungsform ist;

[0025] Fig. 5A eine Ansicht einer anderen alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist;

[0026] Fig. 5B eine Ansicht der Innenflächen der in Fig. 5A dargestellten Ausführungsform der Erfindung ist;

[0027] **Fig. 6A** eine Ansicht einer alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung in einem auseinandergebauten Zustand ist;

[0028] **Fig. 6B** eine Ansicht der Ausführungsform von **Fig. 6A** ist, die ordnungsgemäß zusammengesetzt ist;

[0029] **Fig. 7A** eine Ansicht einer alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist;

[0030] **Fig. 7B** eine Ansicht der Innenflächen der in **Fig. 7A** dargestellten Ausführungsform ist;

[0031] **Fig. 8** eine Ansicht einer alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist, bei welcher drei essbare steife Platten benutzt werden;

[0032] **Fig. 9** eine Ansicht einer alternativen Ausführungsform ist, welche drei steife essbare Platten benutzt;

[0033] **Fig. 10A** eine Ansicht einer anderen alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist;

[0034] **Fig. 10B** eine Seitenansicht der in **Fig. 10A** dargestellten Ausführungsform ist;

[0035] **Fig. 11A** eine Ansicht einer alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung ist, bei der eine Platte eine Außenfläche mit Konturen aufweist;

[0036] **Fig. 11B** eine Ansicht einer Innenfläche der in **Fig. 11A** dargestellten Ausführungsform ist;

[0037] **Fig. 12A** eine Ansicht einer alternativen Ausführungsform der vorliegenden Erfindung mit einem ausgeschnittenen Bereich ist; und

[0038] **Fig. 12B** eine Ansicht einer Innenfläche der in **Fig. 12A** dargestellten Ausführungsform ist.

Detaillierte Beschreibung

[0039] Die vorliegende Erfindung ist auf eine essbare Grußkarte gerichtet, die zum Verzehr durch ein Haustier geeignet ist, wobei das Schenken einer derartigen Grußkarte es einer Person erlaubt, ihre Zuneigung für das Haustier auszudrücken, während für das Haustier gleichzeitig ein gesunder und angenehmer Snack bereitgestellt wird. Obgleich viele Substanzen durch Haustiere verzehrt werden können, soll die vorliegende Erfindung einen gesunden und schmackhaften Snack für das Haustier bereitstellen, und auch der Person, welche die Grußkarte schenkt, Freude bereiten.

[0040] Die Erfindung, ganz allgemein mit dem Bezugszeichen **10** in **Fig. 1** bezeichnet, umfasst eine

erste essbare Rohhautplatte **12** und eine zweite essbare Rohhautplatte **18**, wobei die erste Platte **12** einen Rand **13**, eine innere Oberfläche bzw. Innenfläche **14** (siehe **Fig. 5B**), eine äußere Oberfläche bzw. Außenfläche **16**, und eine zweite Platte **18** mit einem Rand **19**, einer Innenfläche **20** und einer Außenfläche **22** (siehe **Fig. 4B**) aufweist. In den bevorzugten Ausführungsformen sind die Platten im Allgemeinen rechteckig und flach, sie können alternativ aber gebogene Platten aufweisen, die es einem Haustier erlauben, während es die Grußkarte verzehrt, die Platten festzuhalten und damit zu spielen.

[0041] Die essbaren Rohhautplatten **12** und **18** können durch verschiedene Mittel miteinander verbunden werden, um eine steife essbare Grußkarte zu bilden, die zum Anschauen der Innenflächen **14** und **20** der Platten **12** bzw. **18** geöffnet werden kann. Wie in der in den **Fig. 5A** und **5B** dargestellten Ausführungsform gezeigt, ist der Rand **19** der zweiten essbaren Rohhautplatte **18** über die flexible essbare Gelenkverbindung **26** an dem Rand **13** der ersten essbaren Rohhautplatte **12** befestigt. In einer bevorzugten Ausführungsform ist die aus Rohhaut bestehende Gelenkverbindung **26**, mit einem Abschnitt ihres Randes in die Platten **12** und **18** eingebettet. Alternativ kann eine klebrige Substanz, wie beispielsweise Melasse oder Maissirup, als essbarer Kleber verwendet werden, mit dem die flexible essbare Gelenkverbindung an die steife essbare Rohhautplatte "geklebt" werden kann.

[0042] In einer bevorzugten in der **Fig. 1** dargestellten Ausführungsform der Erfindung sind die erste essbare Platte **12**, die essbare Gelenkverbindung **26** und die zweite essbare Platte **18** aus einem einzigen fortlaufenden Material gebildet, wie beispielsweise eine Rohhautplatte. Die Gelenkverbindung **26** hat vorzugsweise einen dünneren Querschnitt als die essbaren Platten **12** und **18**, wodurch die essbare Gelenkverbindung **26** eine erhöhte Flexibilität bekommt, während in den essbaren Platten **12** und **18** eine ausreichende Steifheit erhalten bleibt.

[0043] In einer alternativen Ausführungsform der Erfindung, wie sie in den **Fig. 7A** und **7B** dargestellt ist, können die Platten **12** und **18** aus einem einzigen fortlaufenden Abschnitt gebildet sein. Ein Eindruck oder Perforation ist in dem fortlaufenden Materialabschnitt zwischen den Platten **12** und **18** gebildet, der ihre Ränder und die Gelenkverbindung **26** bildet. Das fortlaufende Material wird dann entlang dem Eindruck gebogen und bildet damit die Karte, wie sie in den **Fig. 7A** und **7B** dargestellt ist.

[0044] In einer alternativen in der **Fig. 2** dargestellten Ausführungsform umfassen die Platten **12** und **18** eine Mehrzahl von Löchern **29**, die nahe den Rändern **13** und **19** angeordnet sind. Ein essbarer Streifen **28**, vorzugsweise Rohhaut oder ein anderes fle-

xibles essbares Material, ist durch die Löcher **29** gefädelt und verbindet so die essbaren Platten **12** und **18**.

[0045] Jede Grußkarte **10** hat wenigstens einen Grußbotschaftsbereich **24**, der auf wenigstens einer Oberfläche von wenigstens einer Platte angeordnet ist. Eine essbare Grußbotschaft **30**, die eine Mehrzahl von Schriftzeichen, wie beispielsweise Buchstaben, Zahlen, Graphiken, Symbole oder Zeichen enthält, kann innerhalb des Grußbotschaftsbereiches **24** angeordnet sein. Die Buchstaben der Grußbotschaft **30** müssen groß genug sein, damit die Buchstaben durch visuelles Erkennen von einem Menschen ohne Hilfsmittel erkannt werden können. Anders ausgedrückt, die Grußbotschaft **30** muss groß genug sein, damit die Buchstaben der Grußbotschaft durch das menschliche Auge wahrzunehmen sind. Folglich muss der Grußbotschaftsbereich **24** groß genug sein, um eine Grußbotschaft **30** darauf platzieren zu können.

[0046] Vorzugsweise ist die essbare Grußbotschaft eine essbare Tinte mit Inhaltsstoffen, die aus der Gruppe ausgewählt sind, die Maissirup und Glycerin umfasst. Nicht toxische Farbstoffe, wie beispielsweise FD&C Farben mit Zertifikat und andere Hilfsinhaltsstoffe, wie beispielsweise Katzenminze, können in der essbaren Tinte enthalten sein. Zum Aufbringen der Buchstaben der essbaren Grußbotschaft auf die steifen Rohhautplatten können verschiedene Drucktechniken verwendet werden, einschließlich Siebdruck, Lithographie, Bedrucken und Prägen mit Laser. Die Grußbotschaft kann unter Verwendung eines Verfahrens, das dem, mittels dessen Lederwaren bedruckt werden, ähnlich ist, heiß in die Rohhaut geprägt werden.

[0047] In alternativen Ausführungsformen kann die essbare Grußbotschaft aus Gummipaste oder einer anderen essbaren Nahrungsdekoration gebildet sein, die dann in dem Grußbotschaftsbereich der essbaren Rohhautplatte platziert werden kann. Typischerweise umfassen essbare Nahrungsdekorationen Inhaltsstoffe, die Maisstärke, Maissirup, Zucker und Glycerin einschließen. Typischerweise umfasst Gummipaste Inhaltsstoffe, die Gelatine, Tragantgummi, Backfett und Glukose einschließen.

[0048] Alternative Ausführungsformen können die essbare Grußbotschaft zunächst auf einem essbaren Abziehbild, Sticker, Reispapier oder Waffelpapier platzieren, welches daraufhin auf die Grußbotschaftsbereiche der Platten aufgebracht wird.

[0049] Die Grußkarte **10** wird in der Nähe des Haustieres angeordnet, sodass wenigstens eine Grußbotschaft **30** für das Haustier sichtbar ist, und das Haustier die Karte verzehren kann. In den in den **Fig. 1–4** dargestellten Ausführungsformen ist ein tragender

Abschnitt **54** entlang den Rändern **13** und **19** der essbaren Platten **12** und **18** angeordnet und daran befestigt, sodass die Grußkarte **10** in der Nähe des Haustieres auf einer horizontalen Oberfläche, wie etwa der Boden eines Käfigs, ein Fußboden oder Kartenhalter, aufgestellt werden kann. Wie in der Ausführungsform der **Fig. 3** dargestellt, ist der tragende Abschnitt **54** vorzugsweise dicker als die Platte **12**, und unterstützt somit die Grußkarte **10** auf der horizontalen Oberfläche in einer aufrechten, aufgestellten Position zu bleiben.

[0050] Alternative Ausführungsformen können einen Draht **60** benutzen, der in die essbare Platte **12** eingebettet ist, wobei die Drahtenden **62** um ein unbiegsames, vorstehendes Teil, wie beispielsweise eine Käfigstange oder -haken geschlungen werden kann, um so die Grußkarte **10** in der Nähe des Haustieres herabhängen zu lassen. Der Draht **60** kann als das einzige Mittel vorgesehen sein, um die Grußkarte in der Nähe des Haustieres aufzustellen oder er kann zusammen mit dem tragenden Abschnitt **54** verwendet werden. Ein tragender Abschnitt **54** wird vorzugsweise für Grußkarten verwendet, die von Hunden und Katzen verzehrt werden.

[0051] Mit Hilfe von Mechanismen, wie beispielsweise eine Haltevorrichtung, deren freie Enden in der Platte eingebettet sind, oder ein Haken, der aus den essbaren Materialien konstruiert ist, welche die Platte umfassen und der einstückig mit der Platte ausgebildet ist, kann die Grußkarte **10** im Bereich, innerhalb dem das Haustier gehalten wird, wie beispielsweise ein Käfig oder Stall, herabgehängt werden. Alternativ kann ein Halter an der Seite des Käfigs oder Stalls befestigt werden und die Grußkarte innerhalb des Halters platziert werden, wobei die Karte auf ihrem tragenden Abschnitt steht.

[0052] Die Ränder **13** und **19** der essbaren Platten können auf verschiedene Weise ausgebildet sein, um eine Grußkarte bereitzustellen, die für die Augen ansprechend ist. Wie in der **Fig. 4A** dargestellt, ist die erste Platte **12** so ausgebildet, dass ein Teil der Platte **12** über die zweite Platte **18** hinausragt. Wie in **Fig. 4B** gezeigt, kann der hervorragende Teil der Platte **12** in einem ausgeschnittenen Bereich **56** der Platte **18** gespiegelt werden. Die Ränder und Dicke der Platten **12** und **18** können so ausgebildet sein, dass sie die Möglichkeit des Haustieres die Grußkarte **10** zu verzehren, verbessern. Wie in den **Fig. 5A** und **5B** gezeigt, können die Grußbotschaften **30** im Grußbotschaftsbereich **24** an den Innenflächen **14** und **20** der Platten **12** und **18** aufgezeigt werden.

[0053] Wie in den **Fig. 7A** und **7B** dargestellt, können einige der auf der Grußkarte **10** bereitgestellten Grußbotschaftsbereiche **24** frei gelassen werden, sodass derjenige, der die Grußkarte **10** schenkt, eine persönliche Grußbotschaft abgeben kann. Es wird

ein Marker **32** bereitgestellt, der essbare Tinte enthält mit Inhaltsstoffen, die aus der Gruppe ausgewählt sind, die Maissirup und Glycerin umfasst. Nicht toxische Farbstoffe, wie beispielsweise FD&C Farben mit Zertifikat und andere Hilfsinhaltsstoffe, wie Katzenminze, können in der essbaren Tinte enthalten sein. Der Marker **32** hat eine Spitze **33**, die so ausgebildet ist, dass sie eine Linie aus essbarer Tinte auf die Grußbotschaftsbereiche **24** auftragen kann.

[0054] Die **Fig. 8** zeigt eine alternative Ausführungsform der vorliegenden Erfindung, in der eine dritte Platte **34** in Verbindung mit der ersten Platte **12** und der zweiten Platte **18** verwendet wird, wobei die Platten so miteinander verbunden sind, dass sie eine dreimal gefaltete Grußkarte mit darauf aufgezeigten Grußbotschaften **30** schaffen.

[0055] Eine in **Fig. 9** gezeigte, alternative Ausführungsform der vorliegenden Erfindung benutzt eine dritte Platte **34**, um zwischen der ersten Platte **12** und der zweiten Platte **18** zusätzliche Stabilität zu erreichen, wodurch die Grußkarte **10** aufrecht auf einer horizontalen Oberfläche stehen kann. Wie in der **Fig. 9** gezeigt, sind die tragenden Abschnitte **54** entlang dem Rand **13** der ersten Platte **12**, dem Rand **35** der dritten Platte **34** und dem Rand **19** der zweiten Platte **18** positioniert.

[0056] Die in den **Fig. 10A** und **10B** dargestellten Ausführungsformen nutzen die zweite Platte **18** in erster Linie als eine Stütze für die erste Platte **12**. In dieser Ausführungsform, sind die Grußbotschaftsbereiche **24** vorzugsweise nur auf der Platte **12** angeordnet. In der in den **Fig. 10A** und **10B** dargestellten Ausführungsform, kann eine Laschen- und Schlitzanordnung verwendet werden, um die erste Platte **12** und die zweite Platte **18** zu befestigen.

[0057] Wie in der **Fig. 11A** gezeigt, können die ausgeschnittenen Bereiche **58** in der ersten Platte **12** ausgebildet sein, wodurch eine Person, die in **Fig. 11B** gezeigte Innenfläche **20** der zweiten Platte **18** anschauen kann. In der in der **Fig. 12A** gezeigten Ausführungsform, kann die erste Platte **12** ausreichend dick sein, damit ein Muster eine Tiefe bekommt und einstückig in die erste Platte **12** geformt ist. Die herzförmige Vertiefung **64** kann zusätzlich als Grußbotschaftsbereich **24** benutzt werden. Es können Vertiefungen mit verschiedenen Formen benutzt werden, wie beispielsweise Rechtecke, Ovale oder andere geometrische Formen.

[0058] Eine alternative Ausführungsform der Erfindung, die in den **Fig. 6A** und **6B** gezeigt ist, kann zusätzliche Platten umfassen, wie beispielsweise die vierte Platte **40**, fünfte Platte **41**, sechste Platte **42**, siebte Platte **43** und achte Platte **44**. Die in der **Fig. 6A** dargestellte Ausführungsform stellt die nicht zusammengebaute Version der Grußkarte **10** dar,

wobei die verschiedenen Platten Laschen **46** und Schlitze **48** enthalten, die den Zusammenbau der verschiedenen Platten zu der in der **Fig. 6B** dargestellten Grußkarte ermöglichen.

[0059] Die Platten können Hilfsinhaltsstoffe enthalten, wie beispielsweise Bindemittel, Vitamine, Geschmacksstoffe und Farben, um die Verarbeitbarkeit, die Steifheit, die Schmackhaftigkeit und den Nährwert der Grußkarte zu verbessern.

[0060] Rohhaut stellt das Material für die Platten der Grußkarte der vorliegenden Erfindung dar.

[0061] Die Dicke der essbaren Grußkarte **10** wird abhängig von den Materialien, die zur Herstellung der essbaren Platten **12** und **18** verwendet werden und der Art des Tieres, an das die Grußkarte geschickt wird, variieren. Die Rohhautplatten **12** und **18** müssen ausreichend dünn sein, damit es dem Haustier, das die Karte bekommt, möglich ist die Grußkarte zu beißen und zu kauen. Bei einer Grußkarte für einen Hund ist eine bevorzugte Dicke 0,25 Inch, wobei die Dicke einer solchen Karte in einem Bereich zwischen 0,125 Inch liegt für kleinere Hunde mit einem Gewicht unter 20 Pfund und 0,50 Inch für größere Hunde mit einem Gewicht von über 65 Pfund. Für sehr große Hunderassen mit einem Gewicht von über 100 Pfund, kann eine Dicke größer als 0,5 Inch bevorzugt sein.

Patentansprüche

1. Essbare Grußkarte für Haustiere (**10**), umfassend:
 eine erste im Wesentlichen steife Rohhautplatte (**12**) zum Verzehr durch ein Haustier, wobei die im Wesentlichen steife Rohhautplatte eine Dicke, einen Rand (**13**) und eine vordere und eine hintere Oberfläche aufweist;
 wenigstens einen Grußbotschaftsbereich, der sich auf der vorderen und/oder hinteren Oberfläche der im Wesentlichen steifen Rohhautplatte und innerhalb des Randes der im Wesentlichen steifen Rohhautplatte befindet;
 wenigstens eine essbare Grußbotschaft (**30**) zum Verzehr durch das Haustier, wobei die essbare Grußbotschaft eine Mehrzahl von Schriftzeichen aufweist, wobei jedes Schriftzeichen groß genug ist, um von Menschen ohne Hilfsmittel visuell wahrgenommen werden zu können; und
 wenigstens ein auf der vorderen Oberfläche der Rohhautplatte gebildetes grafisches Bild eines Haustieres, wobei die wenigstens eine essbare Grußbotschaft und das wenigstens eine grafische Bild aus essbarer Tinte zum Verzehr durch ein Haustier gebildet sind;
 wobei wenigstens eine essbare Grußbotschaft aus der Sicht des Haustieres erkennbar ist und wobei das Bild in Verbindung mit der Grußbotschaft einem Käufer den Eindruck vermittelt, dass ein Haustier der be-

absichtliche Empfänger der Karte ist.

2. Grußkarte für Haustiere gemäß Anspruch 1, des Weiteren umfassend eine zweite Rohhautplatte (18) und ein essbares Verbindungsmittel (26), das zum Verzehr durch ein Haustier geeignet ist, wobei das Verbindungsmittel (26) die erste Rohhautplatte (12) mit der zweiten Rohhautplatte (18) verbindet.

3. Grußkarte für Haustiere gemäß Anspruch 2, wobei die erste Rohhautplatte (12) eine Mehrzahl von Löchern (29) entlang einer Seitenkante enthält und die zweite Rohhautplatte (18) eine Mehrzahl von Löchern entlang einer Seitenkante enthält und wobei das essbare Verbindungsmittel (26) einen länglichen Streifen (28) aus Material umfasst, welches zum Verzehr durch ein Haustier geeignet ist, wobei der Streifen durch die Löcher gefädelt ist und so eine Gelenkverbindung zwischen den ersten und zweiten Platten bildet.

4. Grußkarte für Haustiere gemäß Anspruch 3, wobei das essbare Verbindungsmittel (28) ein Rohhautstreifen ist.

5. Grußkarte für Haustiere gemäß einem der vorangehenden Ansprüche, wobei wenigstens eine der Platten wenigstens einen ausgeschnittenen Bereich enthält.

6. Grußkarte für Haustiere gemäß einem der vorangehenden Ansprüche, wobei die Rohhautplatten rechteckig sind.

7. Grußkarte für Haustiere gemäß einem der vorangehenden Ansprüche, wobei die Rohhautplatten im wesentlichen die gleiche Größe aufweisen.

Es folgen 4 Blatt Zeichnungen